

 KURS AN ZWEI NACHMITTAGEN

Literarisches Übersetzen

ZIELPUBLIKUM

Für Deutschlehrer und Deutschlehrerinnen der Sekundarstufe I und II

ORGANISATION

Faculté des lettres, Section d'allemand, Université de Lausanne

THEMATIK

Literarisches Übersetzen heißt einen fremdsprachigen Text lesen, interpretieren und in der Zielsprache neu formulieren, ja teilweise neu erfinden. Dabei sind Übersetzungen stets von der zielsprachlichen Kultur geprägt, in die übersetzt wird, von den Erwartungshaltungen des Publikums und den ästhetischen Normen der Epoche. Übersetzungen begeben sich so in einen Dialog mit dem Ausgangstext, der nicht nur unterschiedliche Sprachstrukturen aufzeigt und Hinweise auf die ästhetischen Ausdrucksformen der Literaturen gibt, sondern auch auf die produktive Differenz zwischen Original und Übersetzung aufmerksam macht.

Anhand ausgewählter Textbeispiele eines Klassikers (E.T.A. Hoffmann) im Original und in französischen Übersetzungen aus verschiedenen Jahrhunderten sowie einer zeitgenössischen Autorin (Irena Brežná), die Übersetzungsszenen in ihre Erzähltexte integriert, soll der Frage nach dem sprachlichen, literarischen und didaktischen Mehrwert des Übersetzens nachgegangen werden.

KURSZIELE

- Einblicke in die Herausforderungen und kreativen Spielräume des literarischen Übersetzens
- Austausch über deutschsprachige Literatur und Kultur und ihre Rezeption im Abstand zum schulischen Tagesgeschäft
- Vermittlung neuer Impulse für den Deutschunterricht



Dienstag, den 28. März 2023 und
Dienstag, den 25. April 2023



Teilnahmezertifikat



Nachmittags von 14 bis 18 Uhr



CHF 200.-



Campus UNIL-EPFL, Lausanne



Online Anmeldung
Anmeldungsfrist : 31. Januar 2023
Beschränkte Teilnehmerzahl

EN SAVOIR PLUS



VORLÄUFIGES KURSPROGRAMM

- Theoretische Aspekte des literarischen Übersetzens
- E.T.A. Hoffmann *Der Sandmann*
 - Vergleich französischer Übersetzungen verschiedener Epochen
 - Übersetzungswerkstatt ausgewählter Passagen
- Irena Brežná *Die undankbare Fremde* und Ursula Gaillards Übersetzung *L'ingrate venue d'ailleurs*
 - Kulturelle Übersetzungsphänomene zwischen Ausgangs- und Zieltext
 - Mögliche Verwendung im Unterricht

Je nach individuellen Interessen der Teilnehmer:innen sind für die zweite Sitzung auch andere Themenschwerpunkte denkbar.

Um den Blick auf die Texte mit einem Einblick in die Praxis zu erweitern, ist ein Gespräch mit einer Autor:in und einer Übersetzer:in geplant.

LEITUNG

- **Angela Sanmann-Graf**,
Professeure associée, Übersetzungswissenschaft/ traductologie, Section d'allemand, Faculté des lettres, UNIL
- **Christian Elben**,
MER, Section d'allemand, Faculté des lettres, UNIL